

Saison 1954/55

Spielklasse: A-Klasse, Gruppe 5

Vorsitzender: Georg Petri

Trainer: Willi Jatho

Die FSA-Meisterschaftsspiele der Saison 1954/55:

22.08.54: SG FSA - Eltmannshausen	6 : 1	»Gute Aufbauarbeit der Außenläufer Jatho und Schmerbach«
29.08.54: SG FSA - Niederhone	5 : 1	»Starker FSA-Torwart Bode«
05.09.54: SG FSA - Unterrieden	1 : 1	»Jatho trifft mit Handelfmeter«
26.09.54: Wichmannshausen - SG FSA	2 : 4	»FSA übernimmt Tabellenspitze«
10.10.54: SG FSA - Bad Sooden-Allendorf	3 : 1	»FSA weiter auf dem Vormarsch«
17.10.54: SG FSA - Hebenshausen	2 : 1	»Sieg stand auf der Kippe«
24.10.54: SG FSA - Rommerode	2 : 2	»FSA hatte viel Mühe beim 2:2«
07.11.54: Waldkappel/Harmuthsachs. - SG FSA	3 : 2	»Erste Niederlage von FSA«
14.11.54: Abterode/Weidenhausen - SG FSA	3 : 2	»FSA schien das Remis sicher«
28.11.54: Bischhausen - SG FSA	0 : 3	»Klarer 3:0-Sieg; Herbstmeister der A-Klasse heißt SG FSA«
09.01.55: Niederhone - SG FSA	2 : 5	»FSA-Sturm mußte zu gefallen«
16.01.55: SG FSA - Bischhausen	7 : 3	»Große Wasserlachen konnten FSA nicht stoppen«
23.01.55: Unterrieden - SG FSA	0 : 2	»FSA erhielt die Punkte kampflos«
30.01.55: SG FSA - Wichmannshausen	3 : 2	»Tabellenführer unter Druck«
13.02.55: SG FSA - Waldkappel/Harmuthsachs.	3 : 1	»Der agile Döring schießt 2:0«
20.02.55: SG FSA - Abterode/Weidenhausen	8 : 4	»Nach der Pause drehte FSA auf«
27.02.55: Bad Sooden-Allendorf - SG FSA	5 : 2	»FSA trotz hoher Niederlage vorzeitig Meister der A-Klasse!«
06.03.55: Eltmannshausen - SG FSA	1 : 5	»Triumph über das Schlußlicht«
20.03.55: Hebenshausen - SG FSA	2 : 3	»Gruppenmeister dominierte vor zahlreichen Zuschauern«
27.03.55: Rommerode - SG FSA	3 : 2	»Niederlage trübte Freude nicht«

FSA-Spieler Tore

Auweiler, Fritz	21
Dietrich, Werner	9
Herwig, Günter	5
Schäfer, Alfred	5
Jatho, Willi	4
Döring, Rudolf	3
Heine, Walter	2
Hinderer, Günter	2
Laubach, Erich	2
Sauer, Kurt	2
Schmerbach, Ernst	1

Spieler ohne Torerfolg

Bode, Heinrich
Döring, Heinrich
Füllgrabe, Karl
Herwig, Werner
Koch, Walter
Mertin, Walter
Schäfer, Karl
Schäfer, Lothar

**Angaben ohne Gewähr
Leider konnten nicht
alle FSA-Torschützen
ermittelt werden.**

Tabelle A-Klasse, Grp. 5 (21.03.1955):

	Sp.	Tore	Punkte
1. SG FSA	20	69:39	29:11
2. Waldkapp./Harm.	20	46:35	25:15
3. Niederhone	20	57:44	23:17
4. Hebenshausen	20	50:50	23:17
5. Bad Sooden-Allend.	20	40:37	21:19
6. Rommerode	20	47:39	19:21
7. Wichmannshausen	20	58:52	19:21
8. Abterode/Weidenh.	20	44:46	19:21
9. Unterrieden	20	34:41	18:22
10. Bischhausen	20	40:60	15:26
11. Eltmannshausen	20	32:76	9:31

Was geschah sonst noch?

- 31.10.54: Vor einer großen Zuschauerkulisse traten in Wanfried die beiden Nachbarn zum Freundschaftsspiel mit ihrem stärksten Aufgebot an. Die Gäste siegten verdient mit 3:1 Toren.
- 07.02.55: Im Spitzenspiel der Fußball-B-Klasse war Reichensachsen in Frieda mit dem Glück im Bunde. Die FSA-Reserve schaffte es nicht, einen sicheren 4:1-Vorsprung über die Zeit zu retten.
- 17.02.55: Die FSA-A-Jugend belegt einen durchschnittlichen 7. Platz in ihrer Spielklasse. Nach den bisher absolvierten 15 Spielen brachten es die Vereinigten auf 14:16 Punkte und 32:31 Tore.
- 16.05.55: Ein Vergleichsspiel zwischen FSA und Spangenberg wurde beim Stand von 4:3 für FSA wegen Regenfällen abgebrochen.
- 30.05.55: FSA dominierte beim 3:0-Sieg über Wanfried. Die Nachbarn lieferten sich in Frieda ein schnelles immer faires Spiel. »Rudel« Döring erzielte vor dem Wechsel den 2:0-Vorsprung für seine Mannschaft und war nach der Pause zum dritten Mal erfolgreich. Neben dem guten Torhüter Herwig mußten vor allem die bei FSA eingesetzten Nachwuchskräfte zu gefallen.
- 19.06.55: FSA in einer Krise! Die 0:2-Führung der Gäste aus Großalmerode glichen Döring und Schäfer mit zwei prachtvollen Toren aus und durch Döring konnte FSA sogar in Führung gehen, doch am Ende hatten die Gäste mit 8:3 die Nase vorn. Die SG steckt offensichtlich in einer Krise (das 3:0 gegen Wanfried war ein Lichtblick), die es in kurzer Zeit zu überwinden gilt, denn bald beginnen die Spiele in der II. Amateurliga, in der FSA gewiß nicht nur den Punktlieferant abgeben will.



SG FSA - Meister der A-Klasse 1954/55.

Stehend von links: Ehrenvorsitzenden Willy Flügel, Alfred Schäfer, Rudolf Döring, Lothar Schäfer, Erich Laubach, Fritz Auweiler, Heinrich Döring, Walter Mertin, Karl Füllgraf, Karl Schäfer und Vorsitzenden Georg Petri. Unten von links: Walter Heine, Günter Hinderer, Kurt Sauer, Werner Herwig, Willi Jatho und Werner Dietrich. Außerdem am Erfolg beteiligt: Heinrich Bode, Ernst Schmerbach und Walter Koch.